



Wie können wir saure und alkalische Lösungen unterscheiden?

Skript zum Erklärvideo

Beginnen wir unser kleines chemisches Abenteuer mit sauren und alkalischen Lösungen.

Lilu hat drei Gläser, jedes mit einer klaren Flüssigkeit. In den Gläsern sind Fensterreiniger, Wasser und Essig. Aber Lilu weiß nicht, was in welchem Glas ist.

Wie können wir Lilu helfen, dies herauszufinden!

Es gibt so viele Substanzen, die überall um uns herum zu finden sind.

Manche Stoffe schmecken sauer, wie Zitronen. Andere fühlen sich glitschig an, wie Seife.

Dies sind einige Anhaltspunkte, die uns helfen, saure und alkalische Lösungen zu unterscheiden.

Aber wir können bestimmte Substanzen nicht schmecken oder anfassen, um zu sehen, ob sie glitschig sind, da dies gefährlich sein kann.

Was sollen wir also tun?

Zuerst finden wir heraus, was ein pH-Indikator ist.

Rotkohlsaft ist ein pH-Indikator aus der Natur.

Du hast gesehen, wie der Rotkohl-Indikator bei Zugabe verschiedener Flüssigkeiten seine Farbe ändert.

Wenn er lila wird, handelt es sich um eine Säure. Bleibt er violett, ist die Flüssigkeit neutral, und wenn er blau oder grün wird, handelt es sich um eine alkalische Lösung.

Du kannst zu Hause mit verschiedenen Materialien experimentieren.

In der Küche eignen sich Wasser Milch, Tomaten, Joghurt und Salz.

Im Badezimmer kannst du mit Shampoo und Seife experimentieren.

Du kannst auch mit Reinigungsmitteln experimentieren. Aber sei vorsichtig! Es muss immer ein Erwachsener dabei sein!

Bleib neugierig und experimentiere weiter!

Entnommen aus

